Bundesweiter Pflanzwettbewerb „Wir tun was für Bienen!“

03.04.2024 06:14

Unter dem Motto „Wir tun was für Bienen!“ veranstaltet die Berliner Stiftung für Mensch und Umwelt zum neunten Mal ihren bundesweiten Wettbewerb „Deutschland summt!“ (s. zuletzt info-intern Nr. 65/23). Der Deutsche Städte- und Gemeindebund ist Kooperationspartner des Wettbewerbs. Eine Teilnahme ist ab dem 2. April möglich.
Mittlerweile sind mehr als die Hälfte der über 560 heimischen Wildbienen-Arten in ihrem Bestand bedroht. Dem wirkt die Initiative „Deutschland summt!“ mit ihrem Pflanzwettbewerb seit 2016 entgegen.

Insbesondere Gruppen sind aufgerufen, durch das Pflanzen heimischer Pflanzen für mehr Vielfalt zu sorgen. Gesucht werden nicht nur insektenfreundlich umgestaltete Privatgärten und Balkone, sondern auch Gärten von Firmen, Schulen, Kitas, Kleingärtnern sowie kommunale Flächen. Die besten Beiträge werden mit Geldpreisen bis 400 Euro sowie Sachpreisen prämiert.

Ab sofort kann geplant, gearbeitet und dokumentiert werden. Im Zeitraum vom 2. April bis 31. Juli 2024 können Bilder und Berichte hochgeladen werden unter

https://wir-tun-was-fuer-bienen.de/home.html

Gefragt sind eine textliche Kurzbeschreibung und Vorher-Nachher-Fotos zur Aktion und der neu gestalteten Blühfläche. Mit Social-Media-Posts, Beiträgen in der Lokalpresse oder Führungen für die Nachbarschaft können die Teilnehmenden auf ihre Projekte aufmerksam machen. Dafür bietet die Stiftung auf der Homepage zur Aktion Flyer, ein Video, Sharepics für Social Media und weitere Informationen an.